

LIVE
YEHUDI
MUSIC
MENUHIN
NOW

Rhein-Ruhr e.V.

Benefizkonzert
Live Music Now Rhein-Ruhr

Sonntag, 26.03.2023 um 11.00 Uhr
Palais Wittgenstein, Bilker Str. 7-9, 40213 Düsseldorf

**„1:2 1 Dichter :
2 Komponisten“**

Hören und erleben Sie, was ein Dichter empfindet
und Komponisten erklären

Musikerinnen und Alumni der Yehudi Menuhin
Live Music Now Rhein-Ruhr e.V. Förderung

*Die Musik
spricht für sich allein.
Vorausgesetzt,
wir geben ihr
eine Chance.*

Yehudi Menuhin

Grußwort

Liebe Freunde und Förderer von *Live Music Now* Rhein-Ruhr!

Wir freuen uns Sie zum ersten Benefizkonzert nach der Pandemie zu begrüßen.

Sie werden fragen: Wie haben Sie diese Zeit mit den erheblichen Einschränkungen und Auflagen für Konzerte überstanden? Konnten Sie überhaupt Konzerte durchführen?

Ja! Wir haben 60 Konzerte im Jahr 2021 durchgeführt und 102 Konzerte im Jahr 2022. Die Musikerinnen und Musiker haben ihre Musik zu Menschen gebracht, die in dieser Zeit erheblich isoliert waren.

Wir haben in vielen Gesprächen mit den Institutionen neue Möglichkeiten erarbeitet. So fanden Konzerte, wenn es das Wetter erlaubte, im Garten oder vor dem Eingang der Einrichtungen statt.

Musik bringt auch in solchen Situationen Menschen zusammen und hilft durch Krisenzeiten.

Dies ist nur mit Ihren Spenden möglich. Dafür danken wir von ganzem Herzen. Ohne Ihre finanzielle Unterstützung können wir die Idee von Yehudi Menuhin nicht umsetzen

Helfen Sie uns bitte auch weiterhin Menschen zu erreichen, die Konzertsäle aus verschiedenen Gründen nicht besuchen können!

Ihr Team von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.

Programm

Begrüßung

Dr. Michael Caspari, Vorsitzender *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.

„Wohin“ aus „Die schöne Müllerin“

Gedicht: Johann Ludwig Wilhelm Müller (1794 – 1827)

Franz Schubert (1797 – 1828)

Nr. 3 aus „Die schöne Müllerin“ op.25 D.795

Sergei Rachmaninoff (1873 – 1943)

Arrangement von „Wohin“

Moderation: Max Philip Klüser

Textvortrag: Elisabeth Levkau

Gesang: Kejti Karaj

Klavier: Max Philip Klüser

„Du bist wie eine Blume“ aus „Buch der Lieder“

Gedicht: Heinrich Heine (1797 – 1856)

Robert Schumann (1810 – 1856)

op.25 Nr. 24 aus „Myrthen“

Rudolf Förster (1860 – 1894)

Walzer Rondo „Du bist wie eine Blume“

Textvortrag: Elisabeth Levkau

Gesang: Kejti Karaj

Klavier: Victoria Nava

„Der Erlkönig“

Ballade: Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)

Franz Schubert (1797 – 1828)

op.1 D.328

Louis Spohr (1784 – 1859)

op.154 No.4

Textvortrag: Elisabeth Levkau

Gesang: Kejti Karaj

Klavier: Victoria Nava

Violine: Annika Franke

„Clair de Lune“ (Mondschein)

Gedicht: Paul Verlaine (1844 – 1896)

Claude Debussy (1862 – 1918)

„Clair de lune“ aus der Suite bergamasque

Gabriel Fauré (1845 – 1924)

„Clair de Lune“

Textvortrag: Elisabeth Levkau

Querflöte: Patricija Fajdiga

Harfe: Alice Vecchio

Elisabeth Levkau

Elisabeth Levkau hatte eigentlich immer Schauspielerin werden wollen, kam aber doch dem Wunsch der Eltern nach, etwas „Ordentliches“ zu studieren. Anglistik und Theologie führten sie ins gymnasiale Lehramt, wo sie seither täglich auf der Bühne des deutschen Klassenzimmers steht.

Neben dem Referendariat in Hamburg wurde sie zur Theaterpädagogin ausgebildet und hat seither an allen Dienststellen von Hamburg über Stade, Münster, nach Düsseldorf sowohl Inszenierungen klassischer Literatur als auch sogenannte Eigenproduktionen mit Kindern aller Jahrgänge erarbeitet.

Viele Projekte wurden landesweit ausgezeichnet. Zweimal gewannen Kooperationen sogar den Bundespreis „Kinder zum Olymp!“, der vom damaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck verliehen wurde. „Third Class Titanic“ 2011, „Hölle oder Himmel?“ 2014.

Elisabeth Levkau hat 2004 den Verlag Schülermusicals gegründet, der die Kindermusicals ihres Vaters Wolfgang Fricke an Schulen im In- und Ausland vertreibt.

An der Landesmusikakademie in Heek war sie viele Jahre als Dozentin für Musiktheaterprojekte und Choreografie tätig.

„Wichtiger als alle Auszeichnungen und Anstellungen sind die Rückmeldungen der Kinder und Jugendlichen, die durch ihr eigenes kulturelles Erleben ihr Bewusstsein schärfen, ihre Mitmenschen neu wahrnehmen und schließlich selbst mit positivem Blick in die Welt hinausgehen.“ E. Levkau



Foto: Bastian Pollmann

Kejti Karaj – Gesang

Die Mezzosopranistin Kejti Karaj wurde 1994 in Albanien geboren. Nach ihrem erfolgreich abgeschlossenen Bachelor-Studium studiert sie seit 2019 im Master-Studium an der Folkwang Universität der Künste Essen bei Prof. Rachel Robins.

Neben absolvierten Meisterkursen bei Johannes Martin Kränzle (2019) und Philippe Jarousky (2020) war sie Stipendiatin des Deutschland Stipendiums 2019, des Richard Wagner Verbands 2022 und ist Preisträgerin des internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg.

Im Zuge ihres Studiums durfte Kejti Karaj unter anderem die Partien der Helena in „A Midsummer Nights Dream“ (Benjamin Britten), Die Mutter in „Die vier Grobiane“ (Ermano Wolf-Ferrari), Conception in „L’heure Espagnole“ (Maurice Ravel) und Alice in „Alice im Wunderland“ (Arno Schreier) singen. Sie arbeitete mit Regisseuren wie Anthony Pilavachi, Georg Rootering, Carsten Süß und Susanne Frey.

Seit Beginn der Spielzeit 2022/2023 ist Kejti Karaj Mitglied im Opernstudio Niederrhein und Teil des Projekts „Das Junge Theater Krefeld und Mönchengladbach“.

Kejti Karaj ist seit 2022 in der Förderung von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.



Max Philip Klüser – Klavier

Der Pianist Max Philip Klüser wurde 1994 in Siegen geboren und wandte sich nach einem Jungstudium in den Fächern Trompete und Klavier an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf erst mit zwanzig Jahren ausschließlich dem Klavierspiel zu. Diese Entscheidung wurde bereits durch eine Vielzahl von Erfolgen bestätigt. Er ist mittlerweile international als Pianist tätig.

In den vergangenen Saisons führten ihn seine Auftritte u.a. in die Kölner Philharmonie, in die Arlberg 1800 Concert Hall, ins Solitär Salzburg, in den Robert-Schumann-Saal Düsseldorf sowie zu bedeutenden Festivals wie dem Heidelberger Frühling, dem Allegra Festival, zum Düsseldorf Festival oder zur International Holland Music Session. Als Solist war er in den letzten Jahren mit der Neuen Philharmonie Westfalen und mit dem Sinfonischen Orchester Ravensburg zu hören.

Neben ersten Preisen beim „van Bremen Klavierwettbewerb“ in Dortmund und bei „Jugend musiziert“ war Max Philip Klüser Finalist des internationalen Richard Strauss Wettbewerbs 2015 in München, ist Sonderpreisträger der Hindemith Foundation sowie Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes. Er war in der Förderung von Live Music Now Rhein-Ruhr e.V. bis 2016.

Nach dem Bachelorstudium an den Musikhochschulen Freiburg und Düsseldorf bei Prof. Gilead Mishory und Prof. Boguslaw Jan Strobel, wechselte Max Philip Klüser 2018 für die Master Solistenausbildung in die renommierte Klasse von Prof. Jacques Rouvier ans Mozarteum Salzburg. Nach dem Abschluss des Masterstudiums 2021 wurde er dort ins Postgraduale Studium aufgenommen, wodurch er seine Arbeit mit Prof. Rouvier weiter fortsetzen kann. Obwohl selbst noch Student, erhielt er 2019 einen Lehrauftrag an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf.

Neben seiner Solo-Tätigkeit ist Max Philip Klüser begeisterter Kammermusiker. In der Saison 2020/2021 zählten beispielsweise Albena Danailova (Konzertmeisterin der Wiener Philharmoniker) und Diyang Mei (Erster Preisträger ARD-Wettbewerb, Viola) beim Allegra Festival 2021 zu seinen Kammermusikpartnern. 2018 führte diese Leidenschaft zur Gründung des Abo-Klavierquartetts in Freiburg und des Klangkollektivs Düsseldorf, welches sich insbesondere der Entwicklung innovativer und spartenübergreifender Konzertformate verschrieben hat.

Wichtige musikalische Impulse erhielt Max Philip Klüser durch die Arbeit mit Bernd Goetzke (Hannover) beim Klavierfestival junger Meister 2017, Bernd Glemser (Würzburg) bei der Internationalen Akademie für Solisten 2017 und Till Fellner (Wien/Zürich).

Alumni Max Philip Klüser



Victoria Nava – Klavier

Victoria Nava wurde 1997 in Brüssel, Belgien geboren. Sie begann ihre musikalische Ausbildung am Königlichen Konservatorium in Brüssel mit dem Junior-Studiengang.

Sie hat sich durch mehrere Stipendien und Preise bei internationalen Klavier-Wettbewerben ausgezeichnet. Sie ist in zahlreichen Konzerten aufgetreten. Zuletzt debütierte sie im Robert-Schumann-Saal in Düsseldorf sowie im „Fundacion Eutherpe“ in Spanien.

Victoria Nava ist Preisträgerin des dritten Preises der Mahler Institute International Competition in Tschechien und des zweiten Preises der Propiano International Piano Competition in Spanien.

Aktuell absolviert sie den Master-Studiengang Klavier an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Victoria Nava ist seit 2022 in der Förderung von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.



Annika Jemima Franke - Violine

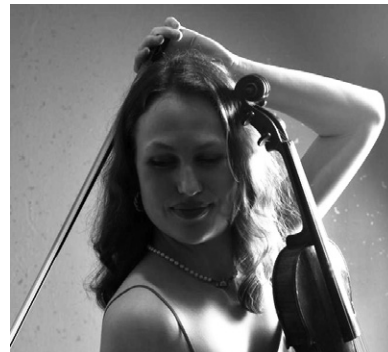
2001 in Dortmund geboren, erhielt Annika Jemima Franke bereits mit fünf Jahren ersten Geigenunterricht in ihrer Heimatstadt und wurde 2010 Schülerin von Alexander Ostrovski am Phoenixsee-Konservatorium. Sie wechselte 2018 zu Prof. Yamei Yu an die Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, wo sie seit 2020 als Vollstudentin eingeschrieben ist.

Meisterkurse führten sie zu Igor Ozim, Pavel Vernikov, Svetlana Makarova und Boris Garlitsky. Weitere musikalische Impulse erhielt sie von Stephan Picard, Grigory Kalinovsky und Aleksey Semenenko.

Annika Jemima Franke gewann mehrere erste Preise auf allen Ebenen von „Jugend musiziert“, zuletzt 2019 einen ersten Preis mit Höchstpunktzahl beim Bundeswettbewerb, verbunden mit einem Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben. Im gleichen Jahr erspielte sie sich als Solistin mit Orchester den Musikförderpreis sowie den Publikumspreis des Lions Club Jülich. Nach der Aufnahme 2016 ins Bundesjugendorchester reiste sie u.a. nach Italien, Polen, Kanada und Südafrika, unter Dirigenten wie Sir Simon Rattle und Kirill Petrenko. Zuletzt war sie im November 2022 mit dem Youth Orchestra Of Ukraine unter der Leitung von Oksana Lyniv in Berlin und Paris. Sie war 2019 Teilnehmerin des Kammermusikprojekts „Mit Musik - Miteinander“ an der Kronberg Academy. (Bundespreisträger aus Deutschland, Österreich und der Schweiz musizieren gemeinsam mit international anerkannten Nachwuchsmusikern).

2021 konzertierte Annika Jemima Franke als Solistin in der Nachwuchskonzertreihe „Debut um 11“ im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen, worauf sie dann im folgenden Jahr ebenfalls als Konzertmeisterin der Robert Schumann Hochschule mitwirkte. Seit 2022 wird sie mit einem Deutschlandstipendium gefördert.

Annika Jemima Franke ist seit 2022 in der Förderung von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.



Patricija Fajdiga – Querflöte

Patricija Fajdiga wurde 1994 in Slovenj Gradec, Slowenien geboren. An der Musikschule Nazarje erhielt sie in der Klasse von Jernj Marinsek ihren ersten Flötenunterricht. Im Jahr 2013 begann sie ihr Bachelorstudium in der Klasse von Norbert Girlinger an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz, Österreich und schloss dieses 2017 ab. Ein Jahr später war sie als Praktikantin im Sinfonieorchester Münster tätig.

Anschließend studierte Patricija Fajdiga an der Musikhochschule Münster in der Klasse von Eyal Ein-Habar. Sie schloss ihr Masterstudium im Juli 2021 mit Auszeichnung ab. Im Oktober 2021 nahm Patricija Fajdiga ihr zweites Masterstudium für Orchesterspiel in der Klasse von Prof. Evelin Degen an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf (Orchesterzentrum NRW) auf.

Sie spielt zeitweise im Theater Münster und ist im Orchester Baltic Sea Philharmonic tätig. Seit September 2022 spielt die Flötistin im Polizeiorchester Bayern.

Patricija Fajdiga nimmt regelmäßig an Konzerten teil. Mit ihrer Duo-Partnerin Alice Vecchio, Harfe, tritt das Duo Zagara häufig auf.

Seit 2022 ist Patricija Fajdiga in der Förderung von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.



Alice Vecchio – Harfe

Alice Vecchio wurde 1997 in Pavia, Italien geboren. Sie erhielt ihren ersten Harfen-Unterricht in der Klasse von Fiorella Bonetti am Franco Vittadini Konservatorium in Pavia und hat dort auch ihr Studium absolviert.

2018 vertiefte sie ihre Fähigkeiten an der Nationalen Universität für Musik in der Klasse von Ion-Ivan Roncea in Bukarest, Rumänien. Im Jahr 2019 hat Alice Vecchio mit Auszeichnung am Franco Vittadini Konservatorium in Pavia diplomiert. Im April 2020 nahm sie ihr zweites Masterstudium für Orchesterspiel in der Klasse von Prof. Fabiana Trani an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf (Orchesterzentrum NRW) auf.

Sie spielt regelmäßig im Theater Münster, bei den Duisburger Philharmonikern und den Düsseldorfer Philharmonikern, hatte Auftritte im Orchester Baltic Sea Philharmonic, Brixen Classics Festival Orchester, Bundesjugendorchester, Vadstena Opera Festival Orchester und im Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr.

Alice Vecchio gründete 2019 das Duo Zagara mit der Flötistin Patricija Fajdiga. Auftritte führten sie nach Deutschland, Italien, Slowenien und Norwegen.

Seit 2022 ist Alice Vecchio in der Förderung von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.



Prof. Thomas Gabrisch, künstlerischer Leiter von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.

Der gebürtige Hamburger Thomas Gabrisch begann seine Karriere an der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf. Zunächst Korrepetitor, wurde er bald Kapellmeister und Leiter des Opernstudios, dirigierte über 200 Abende Opernrepertoire und mehrere eigene Premieren. Gabrisch arbeitete mit vielen Orchestern in Deutschland, unter anderem auch mit dem Rundfunkorchester des WDR zusammen, und war als Kapellmeister und Gastdirigent an verschiedenen Häusern in Deutschland und international tätig.

Seit 1997 ist Thomas Gabrisch ordentlicher Professor an der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf und leitet dort die Opernklasse. Von 1999 – 2011 war er dort zudem als Dekan für die künstlerische Ausbildung verantwortlich.

Die Förderung junger Talente liegt Thomas Gabrisch besonders am Herzen. Daher engagiert er sich gerne als Juror bei verschiedenen Wettbewerben sowie als Vertrauensdozent der Studienstiftung. Seit dem Sommersemester 2020 hat er die künstlerische Leitung von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V. übernommen und tritt damit die Nachfolge von Prof. Ida Bieler, Violinen-Klasse der RSH Düsseldorf an. Prof. Bieler hat nach 20 Jahren aus Altersgründen die künstlerische Leitung abgegeben.

Thomas Gabrisch berät und unterstützt *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V. in der Konzertgestaltung und Förderung der Musikstudentinnen und Musikstudenten. Er leitet im Rahmen einer Audition, die alle 2-3 Jahre stattfindet, die Auswahl der Studierenden für den Verein. Auch das jährliche Benefizkonzert wird von Thomas Gabrisch künstlerisch geleitet und begleitet.



Robert Schumann Hochschule,
Opernklasse

Aktivitäten *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V. 2022

Audition

Im Februar fand in der RSH Düsseldorf eine Audition statt. Es wurden 45 neue Musikstudentinnen und Musikstudenten der Hochschulen Düsseldorf, Essen und Wuppertal in die Förderung aufgenommen.
Unser Dank gilt den engagierten Jury-Mitgliedern.

Jurymitglieder der Audition 2022

Prof. Andrej Bielow, Violine, RSH
Prof. Till Engel, Klavier, FUDK
Noé Inui, Violine, RSH
Prof. Konrad Jarnot, Gesang, RSH
Prof. Michael Niesemann, Oboe, FUDK
Prof. Alexander-Sergej Ramirez, Gitarre, RSH
Prof. Rachel Robins, Gesang, FUDK
Prof. Georg-Friedrich Schenck, Klavier, RSH
Prof. Aleksey Semenenko, Violine, FUDK
Prof. Fabiana Trani, Harfe, RSH

RSH - Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
FUDK – Folkwang Universität der Künste Essen

Projekt: „Fit für die Musikvermittlung“

Im Frühjahr organisierte der Verein eine professionelle Moderationsschulung für die neu aufgenommenen Studentinnen und Studenten zur Vorbereitung auf ihre Konzerttätigkeit. Zehn Duos absolvierten erfolgreich die dreiteilige Schulung, die für jedes Duo mit einem Präsenzkonzert in einer Einrichtung für Erwachsene oder in einer Förderschule ihren Abschluss fand - mit Feedback der Moderationsleiterin und eines Mitglieds des Vorstands

Konzerte

Im dritten Jahr der Pandemie veranstaltete LMN Rhein-Ruhr 102 Konzerte mit unseren jungen, engagierten Musikerinnen und Musikern.

Aktuelle Einrichtungen

Adolphinum Seniorenstiftung, Essen - Altenzentrum St. Hubertusstift, Düsseldorf – AWO Friedrich-Ebert-Sozialzentrum, Essen - AWO Louise-Schroeder Sozialzentrum, Essen – AWO Marie-Juchacz-Haus, Essen – AWO Otto-Hue-Haus, Essen – AWO Seniorenzentrum Kurt-Schumacher-Haus, Essen – Bettina-von-Arnim-Haus, Essen - Betreuungszentrum Zollverein GESBE, Essen – Buchholzer Waldschule, Duisburg – Caritas-Seniorenzentrum St. Teresa, Bottrop - Caritas-Stift Lambertus, Essen – Christl. Hospiz Dr. Werner Jackstädt Haus, Wuppertal – CVJM Essen – Diakonie Düsseldorf „Zentrum plus“, Düsseldorf – Diakonie Haus Monheim, Monheim – Diakonie Zentrum Monheim, Monheim – Diakoniewerk Haus Wendelin, Essen - Ev. Altenzentrum Haus im Johannistal, Viersen – Ev. Altenzentrum Paulushof, Essen - Ev. Christophoruswerk, Duisburg – Ev.Emmaus-Gemeinde, Essen - Ev. Seniorenzentrum Kettwig, Essen – Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung, Essen – GGS Karlschule, Essen - GGS Sandstr., Duisburg, - Georgswerk Petershof, Duisburg - Haus Bethesda, Theodor-Fliedner-Stiftung, Ratingen – Haus Grothof, Essen - Haus Salem, Ratingen – Helmut-Gollwitzer-Haus, Düsseldorf – Hospiz Mülheim - Johanniterheim Velbert, - Johanniter-Stift, Meerbusch - JVA Bochum – JVA Düsseldorf, Ratingen - Kinderhaus SimSalaGrim, VKJ, Essen – Kath. Marienheim, Essen - Klinik Königshof, Krefeld – Kliniken Maria Hilf, Mönchengladbach – Kranichschule, Duisburg – Kreuzbund-Stadtverband, Duisburg – Kruyk Stiftung, Essen - LVR Klinikum Düsseldorf – LVR Klinikum, Essen - LVR Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen – LVR Helen-Keller-Schule, Essen - LVR Kurt-Schwitters-Schule, Düsseldorf – LVR Luise-Leven-Schule, Krefeld – Malteserstift St.Nikolaus, Duisburg - Mosaikschule, Düsseldorf - Mosaik Schule, Grevenbroich - MUNDUS Seniorenresidenz, Essen – Nelly-Sachs-Haus, Düsseldorf - Nova Vita Residenz, Essen – Senioreneinrichtung der Stadt Bochum GmbH, Bochum – Sankt Anna, Essen - Seniorenresidenz Grafenberger Wald, Düsseldorf - Seniorenresidenz Haus Schlosspark, Düsseldorf – Seniorenresidenz Paulushaus, Düsseldorf – Seniorentreff Brandenbusch, Essen - Seniorenwohnanlage Rosenhof, Erkrath – Seniorenzentrum St.Martin, Essen - Seniorenzentrum Paulusquartier ADOLPHI-Stiftung, Essen – Stiftung St. Ludgeri, Essen – Teen & Baby, SKF, Essen – Therapiezentrum Haus Eller, Düsseldorf – Waldhausen Stift, Essen



Der Übungs-Raum/Studio im Herzen von Düsseldorf

REHBOCK pianos

Berliner Allee 34-36 40212 Düsseldorf

Tel.0211-8678800 * www.rehbock-pianos.de

Stundenweise online buchen.

Yehudi Menuhin Live Music Now Vereine in Deutschland

Deutschlandweit gibt es 20 LMN-Vereine, die sich eigenständig für die Idee Yehudi Menuhins engagieren. Die Vereine sind untereinander vernetzt und treffen sich jährlich.

Seit 1992 in München
Seit 1996 in Berlin und Frankfurt am Main
Seit 1997 in Dresden und Franken
Seit 1098 in Hamburg
Seit 2000 in Karlsruhe/Oberrhein
Seit 2001 in Essen/Rhein-Ruhr und Köln
Seit 2002 in Augsburg
Seit 2004 in Hannover, Lübeck, Rostock
Seit 2005 in Münster und Stuttgart
Seit 2007 in Heidelberg/Rhein-Neckar
Seit 2010 in Leipzig und Weimar
Seit 2014 in Freiburg
Seit 2015 in Saarbrücken

klavierhaus schröder



Beratung | Verkauf | Stimmen | Reparatur | Wertermittlung

Inh.: Patrizia Schröder & Martin Schröder, Klavierbauermeister



Bösendorfer
DER KLANG, DER BERÜHRT



SAUTER
—Pianofortemanufaktur—



WILH. STEINBERG
EISENBERG GERMANY 1877

2nd Hand
Instrum.

Tel. 0211 - 3 88 36 61

Mo. Ruhetag, Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 11 - 16 Uhr

Heyestraße 128 • 40625 Düsseldorf • <https://klavierhaus-schroeder.de>



NEUERÖFFNUNG
11.01.2022 am neuen
Standort in **Gerresheim**

LIVE

YEHUDI

MUSIC

MENUHIN

NOW

Rhein-Ruhr e.V.

Vorstand

Dr. Michael Caspari, Vorsitzender
Jutta vom Dorff
Franziska von Pachelbel
Helga Zimmermann, Schatzmeisterin

Weitere Mitglieder

Mareile Albertz - Bettina Heyn - Maria Markus - Brigitte Müggenburg -
Inge Olivier - Maria Olszok - Renate Reimer – Silke Seibel – Bettina Streit –
Sabine Stüttgen

Ehrenmitglieder

Bianka Broelsch - Ursula Reidemeister

Daniel Hope und **Igor Levit** sind im letzten Jahr dem deutschlandweiten Ehrenkomitee von *Live Music Now* beigetreten. Sie unterstützen den Einsatz von LMN Deutschland für die Idee des Gründers Yehudi Menuhin.

Live Music Now Rhein-Ruhr e.V.

**Wir danken unseren treuen Förderern, Freunden
und privaten Spendern**

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen
Elisabeth-Wagener-Stiftung, Essen
Generationenstiftung Essener Unternehmerverband, EUV
Nationalbank Essen
Paul und Leni Mahnert Stiftung, Düsseldorf
Sparkasse Essen
Stiftung van Meeteren, Düsseldorf

Vorsitzender

Dr. Michael Caspari
caspari.duesseldorf@t-online.de

Schatzmeisterin

Helga Zimmermann
Ahornstraße 26
45134 Essen
zimmermann_helga@t-online.de

Spendenkonten

Yehudi Menuhin *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.

Nationalbank Essen

IBAN DE14 3602 0030 0000 2341 41

Sparkasse Essen

IBAN DE32 3605 0105 0000 3322 21

www.livemusicnow-rheinruhr.de

